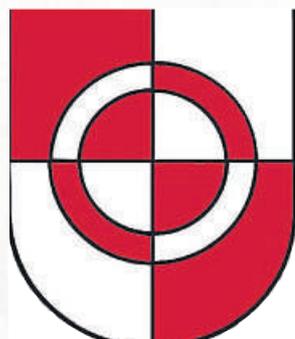


HINTERGRUND

Dienstfahrzeuge oder Pauschale

So handhaben es andere: Der Kreis unterhält 45 Dienstfahrzeuge. Sind Mitarbeiter mit Privat-Pkw dienstlich unterwegs, können sie über eine Kilometerpauschale von 30 Cent abrechnen. In **Espenau** steht ein Dienstwagen bereit. Wenn der unterwegs ist, können Mitarbeiter ihr eigenes Fahrzeug für 35 Cent pro Kilometer einsetzen. Auch **Fuldatal** geht diesen Weg. Sind die zwei Dienstfahrzeuge der Verwaltung ausgebucht, kann das eigene Fahrzeug genutzt werden (35 Cent pro Kilometer). Dasselbe gilt für **Baunatal** mit elf Dienst-Pkw. Auch da gibt es 35 Cent pro Kilometer für Dienstfahrten mit dem Privat-Pkw. Auch bei der Stadt **Kassel** können dann 35 Cent pro Kilometer abgerechnet werden. Darlehen gibt es nicht. (swe)



Im Zeichen des Stadtwappens: Wenn in Vellmar ein städtischer Mitarbeiter ein neues Auto - wie zum Beispiel einen Golf - kaufen will und es auch regelmäßig für Dienstfahrten nutzt, erhält er, falls sein Antrag genehmigt wird, ein zinsloses Darlehen der Stadt.

Archivfoto: vw/nh



# Stadt-Kredite für Privatautos

Finanzielle Hilfe der Vellmarer Verwaltung bei Autokäufen von Mitarbeitern – Kritik kommt von der CDU

VON STEFAN WEWETZER

**VELLMAR.** Öffentlich kritisierte die Vellmarer CDU während ihres Neujahrsempfangs die seit Jahren gepflegte Praxis der Vellmarer Stadtverwaltung, zinslose Kredite an Mitarbeiter für den Kauf privater Fahrzeuge zu genehmigen, wenn diese auch für Dienst-

fahrten eingesetzt werden. Dies sei in Zeiten leerer Kassen und eines nicht genehmigten Haushalts nicht zu rechtfertigen, hieß es während des Empfangs. Der Anlass: Vor Kurzem sollen vom Vellmarer Magistrat wieder zwei Darlehen abgesegnet worden sein. Eine Praxis, die rechtens sei, hieß es dazu im Kreishaus.

„Jede Kommune kann das handhaben, wie sie will“, erklärte Kreissprecher Harald Kühlborn gegenüber unserer Zeitung. „Es gibt dazu keine Vorgabe der Kommunalaufsicht.“ Oft wäre es für den Arbeitgeber günstiger, Privatfahrzeuge, die für Dienstfahrten genutzt würden, mitzufinanzieren, als einen möglicherweise kostenaufwendigeren eigenen Fuhrpark zu unterhalten.

in Vellmar das zinslose Darlehen, das Mitarbeiter innerhalb von 36 Monaten mit Raten von rund 70 Euro monatlich zurückzahlen müssen. Nach Auskunft von Kämmerer Karsten Milzarek-Staub laufen zurzeit sechs Darlehen.

Darüber hinaus können in Vellmar Verwaltungsangestellte zusätzlich auch die gefahrenen Kilometer über eine Fahrtkostenpauschale von 35 Cent pro Kilometer abrechnen. Dieses System der zweifachen Unterstützung dürfte so

kaum eine andere Kommune im Landkreis praktizieren (siehe Hintergrund).

Dabei legt Stochla besonderen Wert auf die Feststellung, „dass nur Darlehen für Fahrzeuge genehmigt werden, deren Besitzer auch regelmäßige Außentermine wahrnehmen müssen“.

Die Stadt Vellmar selbst besitzt trotzdem rund 60 Dienstfahrzeuge, darunter aber auch die des Bauhofs und der Sozialstation.

KOMMENTAR, HINTERGRUND

## Kommentar

### Weg mit den Altlasten

Wer so massive finanzielle Probleme hat wie die Stadt Vellmar - der Haushalt für 2014 wurde noch nicht genehmigt -, muss sich gefallen lassen, dass auch vermeintlich kleinere finanzielle Posten kritisch hinterfragt werden. Von daher ist der Vorstoß der CDU zur städtischen Mitfinanzierung von Privatfahrzeugen der Mitarbeiter gerechtfertigt und notwendig.

Die Rathauspitze muss sich fragen lassen, ob es noch zeitgemäß ist, dass einige Nutzer privater Pkw für Dienstfahrten trotz eines zinslosen Darlehens von bis zu 2500



Stefan Wewetzer über die zinslosen Darlehen der Stadt Vellmar

Euro auch zusätzlich noch die Fahrtkostenpauschale geltend machen können. Denn auch das sagt etwas über den Sparwillen einer Verwaltung aus.

Wer die Sache unvoreingenommen betrachtet, muss zu dem Ergebnis kommen: Weg mit den Altlasten aus den goldenen Zeiten.

swe@hna.de

Diesen Standpunkt vertritt auch Vellmars Bürgermeister Dirk Stochla (SPD): „Das erspart uns den Unterhalt eines kompletten Fuhrparks auch in Zeiten, wenn die Fahrzeuge nicht gebraucht werden.“ Das spare der Stadt viel Geld. Deshalb habe man die Anträge positiv beschieden. Zudem gebe es dazu einen Erlass des Landes Hessen, für dienstlich anerkannte Privatfahrzeuge. Auf maximal 2500 Euro beläuft sich



Vellmarer Rathaus: Für Verwaltungsangestellte, die ihr Privatfahrzeug dienstlich nutzen, gibt es finanzielle Unterstützung.

Foto: Wewetzer